

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner, Martin Hess,
Steffen Janich und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/5178 –**

Gewalt gegen Einsatzkräfte

Vorbemerkung der Fragesteller

In der Silvesternacht 2022/2023 wurden zahlreiche Einsatzkräfte Opfer von Gewalt und Straftaten (www.zeit.de/politik/deutschland/2023-01/silvester-einsatzkraefte-angriffe-randale-nancy-faesser?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F). Die Fragesteller wollen erfahren, wie sich die Anzahl dieser Übergriffe in den letzten Jahren entwickelt hat.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Beantwortung der Fragen erfolgt z. T. auf Basis der Polizeilichen Eingangsstatistik der Bundespolizei (PES) und z. T. auf Basis der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Beide Statistiken sind nicht miteinander vergleichbar.

Die PES ist eine Eingangsstatistik. Die statistische Erfassung in der PES erfolgt somit zeitlich unmittelbar im Anschluss nach Kenntniserlangung des Straftatverdacht durch die Bundespolizei. Ein weiterer wichtiger Unterschied ist, dass bei der PES – im Gegensatz zur PKS – auch unterjährige Auswertungen möglich sind.

Bei der PKS handelt es sich hingegen um eine Ausgangsstatistik. Das bedeutet, dass eine statistische Erfassung in der PKS erst bei Abgabe an die Staatsanwaltschaft erfolgt. Die PKS ist zudem eine Jahresstatistik, sodass unterjährige Auswertungen nicht möglich sind. Zum Berichtsjahr 2022 liegen noch keine qualitätsgesicherten und mit den Ländern abgestimmten PKS-Daten vor.

In der PKS werden Angaben zum Opfer grundsätzlich bei strafbaren Handlungen gegen höchstpersönliche Rechtsgüter (Leben, körperliche Unversehrtheit, Freiheit, Ehre, sexuelle Selbstbestimmung) erfasst. Zu Beleidigungen werden in der PKS keine Opferspezifika erfasst.

Die Erfassung der Merkmale der „Opferspezifika“ (z. B. Polizeivollzugsbeamte) erfolgt unter der Bedingung, dass die Tatmotivation in den personen-, berufs- bzw. verhaltensbezogenen Merkmalen des Opfers begründet ist oder in Beziehung dazu steht (sachlicher Zusammenhang). Das Ergebnis der polizeilichen

Ermittlungen muss erkennen lassen, dass die Tathandlung unter anderem oder allein durch das im Einzelfall vorliegende Merkmal veranlasst war.

Unter die in der PKS verwendete Opferspezifik „Zoll (Vollstreckungsbeamte)“ fallen alle Vollstreckungsbeamten des Zolls gemäß § 113 des Strafgesetzbuches (StGB), d. h. Amtsträger des Zolls, die zur Vollstreckung von Gesetzen, Rechtsverordnungen, Urteilen, Gerichtsbeschlüssen oder Verfügungen berufen sind.

Bundespolizeibeamte werden nicht gesondert als Opfer in der PKS erfasst. Auch Mitarbeitende des Technischen Hilfswerkes (THW) werden nicht gesondert als Opfer in der PKS erfasst, werden aber in der Kategorie „sonstige Rettungsdienste“ berücksichtigt.

Bei der Bewertung der Zahlen ist zu beachten, dass die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt wurde, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird. Diese beziehen sich sowohl auf versuchte als auch vollendete Delikte.

1. Wie hat sich die Anzahl der Beleidigungs- und Körperverletzungsdelikte sowie der Straftaten wider das Leben von
 - a) Bundespolizeibeamten,

Eine statistische Erhebung der Geschädigten im Sinne der Fragestellung erfolgt für den bundespolizeilichen Zuständigkeitsbereich im Zuge der Polizeilichen Eingangstatistik der Bundespolizei (PES) ausschließlich im Zusammenhang mit Körperverletzungen und Straftaten gegen das Leben. Seit 2013 wurden 11.400 Delikte in den vorgenannten Deliktsbereichen zum Nachteil von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei verzeichnet. Eine Auswertung nach Jahren kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Jahr	Körperverletzungen	Straftaten gegen das Leben
2013	1.231	2
2014	1.309	1
2015	1.400	4
2016	1.555	3
2017	1.341	1
2018	1.235	5
2019	847	1
2020	766	1
2021	872	0
Jan–Nov 2022	824	2

Eine Erhebung des Tatmittels erfolgt seit Juli 2018. Seitdem wurde erfasst, ob im Zusammenhang mit den oben genannten Delikten Reizstoffe, Messer, Schusswaffen, sonstige gefährliche Werkzeuge sowie unkonventionelle Spreng- und Brandvorrichtungen bei der Tatausführung eingesetzt oder mitgeführt wurden.

- b) Vollzugsbeamten des Zolls (mit Bediensteten des Vollstreckungsaußendienstes), und

In der PKS werden Vollstreckungsbeamte des Zolls gesondert als Opfer erfasst. Für die Jahre 2013 bis 2021 wurden folgende Fallzahlen registriert.

Jahr	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Fälle
2013	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	4
2013	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	19
2014	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2014	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	15
2015	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	7
2015	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	7
2016	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2016	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	17
2017	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	4
2017	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	10
2018	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	3
2018	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	9
2019	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	4
2019	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	5
2020	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2020	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	5
2021	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2021	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	4

Tatmittel werden in der PKS nicht erfasst. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Unabhängig von der PKS stehen im Bereich der Zollverwaltung seit dem Berichtsjahr 2016 eigene valide Daten bezogen auf die Gruppe der Vollzugsbeamten des Zolls zur Anzahl der Körperverletzungsdelikte und seit dem Berichtsjahr 2017 zum Tatbestand der Beleidigung zur Verfügung. Straftaten wider das Leben werden statistisch nicht gesondert erfasst. Eine Auswertung nach Jahren kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden. Eine Vergleichbarkeit mit den in der PKS erfassten Fallzahlen ist aufgrund der abweichenden Datengrundlage nicht gegeben.

Jahr	körperliche Angriffe insgesamt	körperliche Angriffe mit Waffen ¹⁾	Beschreibung der Angriffe mit Waffen ²⁾	Beleidigungen
2016	72	3	1x Schusswaffe, 1x Messer, 1x Schraubenzieher	k. A.
2017	68	4	1x Holzknüppel, 2x Messer, 1x Stange	10
2018	112	5	1x Schusswaffe, 1x Eisenstange, 1x Holzknüppel, 1x Glasflasche, 1x Schere	25
2019	113	3	1x Messer, 1x Spaten, 1x Sichel	37
2020	51	6	2x Schusswaffe, 2x Messer, 1x Schere, 1x Stock	47
2021	85	2	1x Schusswaffe, 1x Messer	43
2022	93	3	3x Messer	53

¹⁾ Unter „Waffen“ werden im Kontext mit den körperlichen Angriffen Schusswaffen sowie Hieb- und Stichwaffen subsumiert und statistisch erfasst.

²⁾ Eine über die in der Tabelle dargestellte hinausgehende Differenzierung nach weiteren Tatmitteln erfolgt in der Zollverwaltung nicht.

c) Helfern des Technischen Hilfswerkes (THW)

seit dem Jahr 2013 jährlich entwickelt, und welche Tatmittel kamen dabei zum Einsatz?

Der Bundesregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

2. Wie viele der Tatverdächtigen waren jeweils

a) minderjährig und

b) volljährig

(bitte nach Staatsbürgerschaften auflisten), wie hoch war jeweils der Anteil?

Für den Bereich der Bundespolizei erfolgt die Beantwortung unter Bezugnahme auf die Antwort zu Frage 1a. Seit 2019 wird das Alter im Rahmen der PES erfasst. Im Zeitraum Januar 2019 bis November 2022 wurden 3.114 bekannte Beschuldigte im Zusammenhang mit den in der Antwort zu Frage 1 genannten Delikten verzeichnet. Die erbetene Aufschlüsselung ist nachfolgend dargestellt:

Staatsangehörigkeit	Anzahl Beschul- digter	Davon Minder- jährige	Anteil in Prozent
Gesamt	3.114	195	6,3
davon			
afghanisch	54	3	5,6
ägyptisch	8	1	12,5
albanisch	5	0	0,0
algerisch	80	14	17,5
amerikanisch	7	0	0,0
angolanisch	3	2	66,7
aserbaidshanisch	3	0	0,0
äthiopisch	12	0	0,0
belgisch	3	0	0,0
beninisch	1	0	0,0
bosnisch-herzegowinisch	5	0	0,0
brasilianisch	3	0	0,0
britisch (Vereinigtes Königreich)	12	0	0,0
bulgarisch	16	0	0,0
burkinisch	3	0	0,0
chilenisch	1	0	0,0
chinesisch	2	0	0,0
dänisch	3	0	0,0
deutsch	1.632	124	7,6
dominicanisch	2	0	0,0
dominikanisch	3	0	0,0
dschibutisch	2	0	0,0
eritreisch	52	0	0,0
estnisch	1	0	0,0
finnisch	2	0	0,0
französisch	25	0	0,0
gambisch	43	1	2,3
georgisch	11	0	0,0
ghanaisch	11	0	0,0
griechisch	6	2	33,3
guinea-bissauisch	7	0	0,0
guineisch	43	3	7,0
haitianisch	1	0	0,0
honduranisch	1	0	0,0
indisch	3	0	0,0
irakisch	40	5	12,5
iranisch	21	0	0,0
irisch	1	0	0,0
isländisch	1	0	0,0

Staatsangehörigkeit	Anzahl Beschul- digter	Davon Minder- jährige	Anteil in Prozent
Gesamt	3.114	195	6,3
davon			
israelisch	1	0	0,0
italienisch	17	1	5,9
ivorisch	12	3	25,0
jamaikanisch	5	0	0,0
jemenitisch	3	0	0,0
kamerunisch	13	0	0,0
kanadisch	3	0	0,0
kasachisch	2	0	0,0
kenianisch	3	0	0,0
kolumbianisch	2	0	0,0
kongolesisch (Kongo, Demokratische Republik)	6	1	16,7
kongolesisch (Republik Kongo)	4	0	0,0
kosovarisch	2	0	0,0
kroatisch	12	0	0,0
kubanisch	5	0	0,0
lettisch	27	0	0,0
libanesisch	9	0	0,0
liberianisch	5	0	0,0
libysch	14	0	0,0
litauisch	28	1	3,6
luxemburgisch	2	0	0,0
malisch	16	0	0,0
marokkanisch	48	8	16,7
mauretanisch	2	0	0,0
mauritisch	1	0	0,0
mazedonisch	5	0	0,0
moldauisch	5	1	20,0
mongolisch	1	0	0,0
namibisch	4	0	0,0
nepalesisch	1	0	0,0
niederländisch	6	0	0,0
nigerianisch	82	3	3,7
nigrisch	2	0	0,0
norwegisch	1	0	0,0
ohne Angabe	2	0	0,0
österreichisch	18	0	0,0
pakistanisch	7	0	0,0
palästinensisch	3	0	0,0
polnisch	175	2	1,1

Staatsangehörigkeit	Anzahl Beschul- digter	Davon Minder- jährige	Anteil in Prozent
Gesamt	3.114	195	6,3
davon			
portugiesisch	8	1	12,5
rumänisch	58	0	0,0
russisch	16	0	0,0
schwedisch	1	0	0,0
schweizerisch	10	0	0,0
senegalesisch	11	0	0,0
serbisch	9	1	11,1
sierra-leonisch	10	1	10,0
slowakisch	8	0	0,0
slowenisch	2	0	0,0
somalisch	51	0	0,0
spanisch	4	0	0,0
staatenlos	7	0	0,0
sudanesisch	15	1	6,7
syrisch	60	9	15,0
tadschikisch	1	0	0,0
thailändisch	2	0	0,0
togoisch	7	0	0,0
tschadisch	4	1	25,0
tschechisch	12	0	0,0
tunesisch	21	2	9,5
türkisch	51	2	3,9
ukrainisch	25	1	4,0
ungarisch	10	0	0,0
ungeklärt	20	0	0,0
venezolanisch	1	0	0,0
vietnamesisch	3	0	0,0
weißrussisch	2	0	0,0
zentralafrikanisch	1	0	0,0
zyprisch	1	1	100,0

Für den Zoll wurde unter Bezugnahme auf die Antwort zu Frage 1b nachstehende PKS-Sonderauswertung erstellt. In dieser wurden nur die Staatsangehörigkeiten aufgelistet, die innerhalb eines Berichtsjahres mindestens bei einem der unter Frage 1b genannten Tatverdächtigen festgestellt wurden.

Staatsangehörigkeit	Anzahl Tatverdächtiger	Davon Minderjährige	Anteil in Prozent
Gesamt	122	9	7
afghanisch	2	0	0
ägyptisch	1	0	0
argentinisch	1	0	0
amerikanisch	3	0	0
bulgarisch	1	0	0
chinesisch	4	0	0
deutsch	71	7	10
französisch	3	0	0
gambisch	3	0	0
griechisch	1	0	0
guineisch	1	0	0
irakisch	1	0	0
italienisch	1	0	0
kosovarisch	1	0	
kroatisch	1	0	0
malisch	1	0	0
marokkanisch	1	0	0
polnisch	3	0	0
russisch	2	0	0
serbisch	1	0	0
somalisch	1	1	100
thailändisch	1	0	0
togoisch	1	0	0
tunesisch	1	0	0
türkisch	5	1	20
ukrainisch	1	0	0
vietnamesisch	6	0	0
weißrussisch	3	0	0

Darüber hinausgehende Informationen zur Beantwortung der Frage liegen der Bundesregierung nicht vor. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

3. Wie verteilen sich die in Frage 1 erfragten Delikte in den Jahren 2020 bis 2022 auf die Länder?

Für den Bereich der Bundespolizei zeigt nachstehende Übersicht für den Zeitraum von Januar 2020 bis November 2022 die Verteilung der Delikte nach Ländern.

Land	2020	2021	Jan–Nov 2022
Baden-Württemberg	87	93	119
Bayern	143	124	106
Berlin	68	62	78
Brandenburg	15	41	23
Bremen	4	14	10
Hamburg	60	79	65
Hessen	74	103	73
Mecklenburg-Vorpommern	8	9	18
Niedersachsen	50	60	74
Nordrhein-Westfalen	107	95	94
Rheinland-Pfalz	33	43	23
Saarland	14	26	15
Sachsen	37	44	43
Sachsen-Anhalt	41	51	51
Schleswig-Holstein	14	22	26
Thüringen	8	6	8
unbekannt	4	0	0

Für die Opferspezifik „Zoll (Vollstreckungsbeamte)“ wurde nachstehende PKS-Sonderauswertung erstellt.

Land	2020	2021
Berlin	0	1
Brandenburg	0	1
Bayern	2	3
Mecklenburg-Vorpommern	2	0
Baden-Württemberg	1	1
Nordrhein-Westfalen	2	0

Darüber hinausgehende Informationen zur Beantwortung der Frage liegen der Bundesregierung nicht vor. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

4. Wie viele Einsatzkräfte von Feuerwehren und Hilfsorganisationen sowie Polizeibeamte der Länder wurden nach Kenntnis der Bundesregierung seit dem Jahr 2018 im Zusammenhang mit der Ausübung ihres Dienstes Opfer eines Körperverletzungs- oder Tötungsdelikts (auch Versuche)?

Für die Beantwortung der Frage wurde eine PKS-Sonderauswertung erstellt (Anlage 1). Die Opferspezifik „Polizeivollzugsbeamte“ umfasst sowohl Polizeibedienstete der Länder als auch des Bundes.*

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

5. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die in Frage 4 erfragten Delikte in den Jahren 2020 bis 2022 auf die Länder?

Für die Beantwortung der Frage wurde eine PKS-Sonderauswertung erstellt (Anlage 2). Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.*

6. Wie viele Widerstandshandlungen i. S. d. §§ 113 bis 115 des Strafgesetzbuchs (StGB) wurden seit dem Jahr 2019 gegen Einsatzkräfte von Bundespolizei, Zoll und Technischem Hilfswerk begangen?

Von Januar 2019 bis November 2022 wurden laut PES 13.472 Delikte gemäß §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Beamtinnen oder Beamten der Bundespolizei verzeichnet.

In der PKS wurden in den Jahren 2019 bis 2021 insgesamt 119 Fälle gemäß §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Vollstreckungsbeamten des Zolls erfasst.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

7. Wie verteilen sich die in Frage 6 erfragten Delikte in den Jahren 2020 bis 2022 auf die Länder?

Die erbetene Aufschlüsselung der von Januar 2020 bis November 2022 festgestellten Delikte gemäß §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Beamtinnen oder Beamten der Bundespolizei kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Land	Anzahl Delikte
Baden-Württemberg	1.082
Bayern	1.541
Berlin	997
Brandenburg	300
Bremen	152
Hamburg	565
Hessen	789
Mecklenburg-Vorpommern	155
Niedersachsen	612
Nordrhein-Westfalen	2.003

* Von einer Drucklegung der Anlagen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 20/5431 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Land	Anzahl Delikte
Rheinland-Pfalz	352
Saarland	145
Sachsen	473
Sachsen-Anhalt	449
Schleswig-Holstein	220
Thüringen	124
unbekannt	30

Die erbetene Aufschlüsselung für die Jahre 2020 bis 2021 zu Straftaten gemäß §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Vollstreckungsbeamten des Zolls kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Land	Anzahl Fälle
Baden-Württemberg	13
Bayern	10
Berlin	4
Brandenburg	4
Bremen	4
Hamburg	2
Hessen	5
Mecklenburg-Vorpommern	0
Niedersachsen	7
Nordrhein-Westfalen	8
Rheinland-Pfalz	1
Saarland	0
Sachsen	4
Sachsen-Anhalt	3
Schleswig-Holstein	4
Thüringen	0

Polizeiliche Kriminalstatistik – Sonderauswertung für die Beantwortung der Frage 4 der KA 20/5178.

Anzahl der Opfer = Bei Opfern wird die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird.

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
	Berichtsjahr 2021													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	25	24	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	25	24	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	30	28	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	30	28	2	0	0	0	0	0	0	2	0	2
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.336	1.027	309	2	2	0	16	13	3	84	56	28
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.716	1.384	332	0	0	0	32	30	2	69	43	26
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	3.052	2.411	641	2	2	0	48	43	5	153	99	54
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	1.329	1.054	275	4	0	4	53	42	11	323	183	140
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	460	370	90	0	0	0	25	24	1	118	81	37
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	1.789	1.424	365	4	0	4	78	66	12	441	264	177

¹ Hierunter u.a. Mitarbeitende des THW.

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
	Berichtsjahr 2020													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	31	28	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	32	29	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	82	59	23	0	0	0	0	0	0	5	5	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	82	59	23	0	0	0	0	0	0	6	5	1
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.063	822	241	2	2	0	51	48	3	74	51	23
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.686	1.356	330	0	0	0	88	74	14	75	45	30
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	2.749	2.178	571	2	2	0	139	122	17	149	96	53
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	2.129	1.656	473	5	5	0	83	77	6	367	226	141
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	748	586	162	1	0	1	36	28	8	123	87	36
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	2.877	2.242	635	6	5	1	119	105	14	490	313	177
	Berichtsjahr 2019													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	19	17	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	19	17	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	53	46	7	0	0	0	0	0	0	2	2	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	53	46	7	0	0	0	0	0	0	2	2	0

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	980	805	175	6	5	1	31	24	7	69	45	24
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.300	1.052	248	0	0	0	37	34	3	70	54	16
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	2.280	1.857	423	6	5	1	68	58	10	139	99	40
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	2.064	1.657	407	8	7	1	76	67	9	381	224	157
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	782	655	127	0	0	0	27	24	3	113	87	26
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	2.846	2.312	534	8	7	1	103	91	12	494	311	183
	Berichtsjahr 2018													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	1	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	27	23	4	0	0	0	2	2	0	1	1	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	28	23	5	0	0	0	3	3	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	51	40	11	0	0	0	0	0	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	53	42	11	0	0	0	0	0	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.410	1.174	236	2	2	0	42	39	3	99	66	33
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.889	1.581	308	1	1	0	65	63	2	79	57	22

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	3.299	2.755	544	3	3	0	107	102	5	178	123	55
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	3.124	2.521	603	11	8	3	151	130	21	457	310	147
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	1.425	1.169	256	0	0	0	64	57	7	134	105	29
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	4.549	3.690	859	11	8	3	215	187	28	591	415	176
	Berichtsjahr 2017													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	5	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	27	24	3	0	0	0	8	7	1	3	2	1
010000	Mord § 211 StGB	insg.	32	29	3	0	0	0	8	7	1	3	2	1
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	54	46	8	0	0	0	0	0	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	54	46	8	0	0	0	0	0	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.912	1.577	335	2	2	0	54	48	6	64	38	26
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.274	1.854	420	3	3	0	55	53	2	78	58	20
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	4.186	3.431	755	5	5	0	109	101	8	142	96	46
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	11.393	9.211	2.182	7	6	1	178	149	29	666	447	219
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	5.295	4.431	864	9	8	1	65	62	3	225	171	54
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	16.688	13.642	3.046	16	14	2	243	211	32	891	618	273
	Berichtsjahr 2016													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	6	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	19	17	2	0	0	0	3	3	0	1	0	1

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
010000	Mord § 211 StGB	insg.	25	23	2	0	0	0	3	3	0	1	0	1
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	79	67	12	0	0	0	0	0	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	79	67	12	0	0	0	0	0	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	2.144	1.771	373	2	1	1	43	42	1	90	58	32
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.287	1.901	386	0	0	0	57	54	3	82	69	13
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	4.431	3.672	759	2	1	1	100	96	4	172	127	45
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	10.690	8.643	2.047	18	14	4	215	194	21	664	452	212
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	6.015	5.070	945	4	4	0	69	67	2	208	170	38
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	16.705	13.713	2.992	22	18	4	284	261	23	872	622	250
	Berichtsjahr 2015													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
010000	Mord § 211 StGB	vers.	15	11	4	0	0	0	2	2	0	4	2	2
010000	Mord § 211 StGB	insg.	15	11	4	0	0	0	2	2	0	5	2	3
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	64	56	8	0	0	0	1	1	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	64	56	8	0	0	0	1	1	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.804	1.500	304	5	5	0	41	40	1	79	53	26
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.267	1.917	350	4	4	0	43	38	5	103	80	23
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	4.071	3.417	654	9	9	0	84	78	6	182	133	49
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	9.792	7.925	1.867	9	7	2	158	142	16	587	421	166
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	4.964	4.216	748	2	2	0	72	65	7	159	133	26
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	14.756	12.141	2.615	11	9	2	230	207	23	746	554	192
	Berichtsjahr 2014													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	1	1	0	0	0	0	2	1	1	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	59	52	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	60	53	7	0	0	0	2	1	1	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	63	56	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	63	56	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.880	1.524	356	1	1	0	27	24	3	78	54	24
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.000	1.721	279	1	0	1	41	40	1	68	57	11
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	3.880	3.245	635	2	1	1	68	64	4	146	111	35
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	8.883	7.224	1.659	22	19	3	171	148	23	568	400	168

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	4.709	4.009	700	0	0	0	64	52	12	164	133	31
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	13.592	11.233	2.359	22	19	3	235	200	35	732	533	199
	Berichtsjahr 2013													
010000	Mord § 211 StGB darunter:	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB darunter:	vers.	22	20	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB darunter:	insg.	22	20	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	82	74	8	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	84	76	8	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB darunter:	voll.	1.454	1.231	223	1	1	0	37	3	34	61	37	24
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB darunter:	vers.	1.939	1.678	261	4	4	0	33	3	30	61	43	18
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB darunter:	insg.	3.393	2.909	484	5	5	0	70	6	64	122	80	42
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	voll.	7.899	6.443	1.456	22	19	3	188	14	174	410	297	113
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	vers.	4.733	4.084	649	3	3	0	42	4	38	128	104	24
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB	insg.	12.632	10.527	2.105	25	22	3	230	18	212	538	401	137

Polizeiliche Kriminalstatistik – Sonderauswertung für die Beantwortung der Frage 5 der KA 20/5178.

Anzahl der Opfer = Bei Opfern wird die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird.

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Land	Berichtsjahr	Feuerwehr	sonstige Rettungskräfte ¹
				Opfer	Opfer
010000	Mord § 211 StGB	Baden-Württemberg	2021	1	0
010000	Mord § 211 StGB	Bayern	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Berlin	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Brandenburg	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Bremen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hamburg	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hessen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Niedersachsen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Saarland	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Thüringen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Baden-Württemberg	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bayern	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Berlin	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Brandenburg	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bremen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hamburg	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hessen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Niedersachsen	2021	0	2

¹ Hierunter u. a. Mitarbeitende des THW.

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Land	Berichtsjahr	Feuerwehr	sonstige Rettungskräfte ¹
				Opfer	Opfer
020010	Totschlag § 212 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Saarland	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Thüringen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Baden-Württemberg	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bayern	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Berlin	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Brandenburg	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bremen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hamburg	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hessen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Niedersachsen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Saarland	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Thüringen	2021	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Baden-Württemberg	2021	0	12
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bayern	2021	7	17
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Berlin	2021	5	13
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Brandenburg	2021	0	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bremen	2021	0	2

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Land	Berichtsjahr	Feuerwehr Opfer	sonstige Rettungskräfte ¹ Opfer
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hamburg	2021	6	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hessen	2021	3	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Mecklenburg- Vorpommern	2021	0	14
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Niedersachsen	2021	2	28
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	24	32
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	6
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Saarland	2021	0	8
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen	2021	1	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	7
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Thüringen	2021	0	1
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Baden-Württemberg	2021	1	47
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bayern	2021	6	72
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Berlin	2021	10	30
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Brandenburg	2021	0	18
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bremen	2021	2	9
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hamburg	2021	8	23
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hessen	2021	0	16
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Mecklenburg- Vorpommern	2021	1	14
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Niedersachsen	2021	0	3
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	40	108
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Saarland	2021	0	7

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Land	Berichtsjahr	Feuerwehr Opfer	sonstige Rettungskräfte ¹ Opfer
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen	2021	1	28
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	1	27
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Schleswig-Holstein	2021	5	15
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Thüringen	2021	3	24
010000	Mord § 211 StGB	Baden-Württemberg	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Bayern	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Berlin	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Brandenburg	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Bremen	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hamburg	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hessen	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Mecklenburg- Vorpommern	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Niedersachsen	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Nordrhein-Westfalen	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Rheinland-Pfalz	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Saarland	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen-Anhalt	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Schleswig-Holstein	2020	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Thüringen	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Baden-Württemberg	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bayern	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Berlin	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Brandenburg	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bremen	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hamburg	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hessen	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Mecklenburg- Vorpommern	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Niedersachsen	2020	0	2
020010	Totschlag § 212 StGB	Nordrhein-Westfalen	2020	0	4
020010	Totschlag § 212 StGB	Rheinland-Pfalz	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Saarland	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen	2020	0	0

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Land	Berichtsjahr	Feuerwehr	sonstige Rettungskräfte ¹
				Opfer	Opfer
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen-Anhalt	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Schleswig-Holstein	2020	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Thüringen	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Baden-Württemberg	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bayern	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Berlin	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Brandenburg	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bremen	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hamburg	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hessen	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Niedersachsen	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Saarland	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2020	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Thüringen	2020	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Baden-Württemberg	2020	15	10
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bayern	2020	15	21
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Berlin	2020	33	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Brandenburg	2020	0	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bremen	2020	0	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hamburg	2020	7	4
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hessen	2020	7	4

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Land	Berichtsjahr	Feuerwehr Opfer	sonstige Rettungskräfte ¹ Opfer
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Mecklenburg- Vorpommern	2020	0	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Niedersachsen	2020	12	14
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2020	28	27
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2020	11	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Saarland	2020	0	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen	2020	0	21
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2020	0	19
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2020	2	6
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Thüringen	2020	9	5
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Baden-Württemberg	2020	1	61
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bayern	2020	9	52
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Berlin	2020	18	48
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Brandenburg	2020	0	14
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bremen	2020	3	12
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hamburg	2020	18	18
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hessen	2020	0	18
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Mecklenburg- Vorpommern	2020	1	10
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Niedersachsen	2020	3	51
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Nordrhein-Westfalen	2020	61	111
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Rheinland-Pfalz	2020	0	0
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Saarland	2020	1	10
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen	2020	1	31
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen-Anhalt	2020	3	27
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Schleswig-Holstein	2020	0	11
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Thüringen	2020	0	16

